

Sitzung vom 30. Oktober 1908.

Vorsitzender: Herr A. ENGLER.

Der Vorsitzende macht Mitteilung von dem schweren Verlust, den die Gesellschaft durch den am 12. August erfolgten Tod unseres ordentlichen Mitgliedes, des Herrn

Professor Dr. **E. Loew**

in Berlin erlitten hat. Die Anwesenden ehren das Andenken an den Verstorbenen durch Erheben von ihren Sitzen.

Als ordentliche Mitglieder sind vorgeschlagen die Herren:

Harster, Richard, Assistent am botan. Institut der technischen Hochschule in **München** (durch K. GIESENHAGEN und G. HEGT).

Wissmann, Apotheker in **Straßburg i. E.** (durch L. JOST und E. HANNIG).

Zeijlstra Fzn., H. H., Assistent am Dept. van Landbouw in Buitenzorg (durch M. TREUB und G. TISCHLER).

Wahl, Dr. Carl von, in **Grötzingen** in **Baden**, Großherzogl. Badische Landwirtschaftl. Versuchsanstalt **Augustenberg** (durch J. BEHRENS und W. RUHLAND).

Matthiesen, Dr., Redaktör des Tropenpflanzer in **Berlin** (durch O. APPEL und W. WÄCHTER).

Menzel, Dr. med. Paul, Sanitätsrat in **Dresden**, Mathildenstr. 46, I (durch O. DRUDE und F. W. NEGER).

Simon, Dr. Joseph, 1. Assistent am Kgl. botan. Garten in **Dresden** (durch O. DRUDE und F. W. NEGER).

Naumann, Dr. Arno, Dozent für Botanik an der tierärztlichen Hochschule, Assistent am K. botan. Garten und Lehrer für Botanik an der Gartenbauschule zu **Dresden-Laubegast** (durch O. DRUDE und B. SCHORLER).

Schwede, Dr. Richard, Assistent am botan. Laboratorium der K. technischen Hochschule in **Dresden** (durch O. DRUDE und B. SCHORLER).

Muschler, Dr. in **Steglitz** (durch A. ENGLER und E. GILG).

Zu ordentlichen Mitgliedern sind proklamiert die Herren:

Scholl, Emil, in **Wien**.

Kornauth, Dr. in **Wien**.

In herkömmlicher Weise fanden in dieser Sitzung die Wahl des Berliner Vorstandes und der Redaktionskommission für das Jahr 1909 statt. Es wurden gewählt:

Herr **L. Kny** zum ersten Vorsitzenden,

„ **A. Engler** zum ersten Stellvertreter,

„ **O. Reinhardt** zum zweiten Stellvertreter,

„ **H. Fischer** zum ersten Schriftführer,

„ **E. Koehne** zum zweiten Schriftführer,

„ **G. Lindau** zum dritten Schriftführer,

„ **O. Appel** zum Schatzmeister,

„ **P. Ascherson**)

„ **E. Gilg**) zu Mitgliedern der Redaktionskommission.

„ **R. Kolkwitz**)

Als Sekretär wird Herr **W. Wächter** die Geschäfte der Gesellschaft fortführen.

Ferner wurde zum ersten Male die Wahl der in § 19, 2 der neuen Satzungen vorgesehenen, aus fünf Mitgliedern bestehenden Kommission zur Vorbereitung der Wahlen und der Generalversammlung vorgenommen. Es wurden gewählt die Herren:

J. Behrens, **R. Kolkwitz**, **J. Urban**, **G. Volkens** und **A. Weisse**.

Da Herr **Urban** die Wahl ablehnte, muss in der nächsten Sitzung eine Ersatzwahl stattfinden.

Anlässlich der Feier des 80. Geburtstages unseres Ehrenmitgliedes Herrn Dr. E. BORNET in Paris wurde dem Jubilar folgendes Glückwunschsreiben übersandt:

Hochgeehrter Herr Doktor!

Der Vorstand der Deutschen botanischen Gesellschaft hat zu seinem Bedauern sehr verspätet Kenntnis davon erhalten, daß Sie am 2. September d. J. Ihr 80. Lebensjahr vollendet haben. Wenn wir nun auch fürchten müssen, die Letzten unter den Gratulanten zu sein, so wollen wir doch nicht versäumen, Ihnen, der seit vielen Jahren als Ehrenmitglied mit unserer Gesellschaft eng verbunden ist, die herzlichsten Glückwünsche zu diesem seltenen Feste auszusprechen. Für den Gelehrten ist die Erreichung eines hohen

Alters nur dann ein Glück, wenn es ihm vergönnt ist, auf ein Leben rastloser Arbeit und erfolgreichen Forschens zurückzublicken. Ihnen, hochverehrter Herr, ist dieses Glück in hohem Maße zuteil geworden. Möge es Ihnen noch viele Jahre erhalten bleiben!

Der Vorstand der Deutschen botanischen Gesellschaft.

S. SCHWENDENER.	O. DRUDE.
A. ENGLER.	L. KNY.
H. FISCHER.	E. KOEHNE.
	O. APPEL.
	O. REINHARDT.
	G. LINDAU.

Ferner übersandte der Vorstand Herrn Geh. Hofrat Prof. Dr. F. HILDEBRAND in Freiburg i. Br. zur Feier seines 50jährigen Doktor-Jubiläums ein Glückwunschsreiben:

Hochgeehrter Herr Geheimrat!

Am 30. Juli d. J. haben Sie Ihr 50jähriges Doktor-Jubiläum gefeiert. Das halbe Jahrhundert wissenschaftlicher Arbeit, auf welches Sie zurückblicken, war reich an Erfolgen als Lehrer und Forscher. Besonders das Gebiet der Blütenbiologie haben Sie in unermüdlicher Arbeit durch zahlreiche wichtige Tatsachen bereichert. Ihr Name steht in dessen Geschichte mit goldenen Lettern eingetragen. Als Vertreter der Deutschen botanischen Gesellschaft sind wir Ihnen zu ganz besonderem Danke dafür verpflichtet, daß Sie bis in die letzte Zeit zahlreiche Ergebnisse Ihrer Untersuchungen unseren „Berichten“ zur Veröffentlichung anvertraut haben.

Möge es Ihnen, hochverehrter Herr Kollege, vergönnt sein, sich noch viele Jahre unveränderter Rüstigkeit und Schaffensfreudigkeit zu erfreuen!

Der Vorstand der Deutschen botanischen Gesellschaft.

S. SCHWENDENER,	O. DRUDE.
A. ENGLER.	L. KNY.
H. FISCHER.	E. KOEHNE.
	O. APPEL.
	O. REINHARDT.
	G. LINDAU.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Berichte der Deutschen Botanischen Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 1908

Band/Volume: [26a](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Sitzung vom 30. Oktober 1908. 521-523](#)